

A09JE / A13JE / A14JE / AR20JE

ELEKTRISCHE GELENKARMHEBEBÜHNE



LGMG
Booth Number:
A1-Hall N2

ARBEITSHÖHE VON **11** BIS **21.58** M

MODELLE	A09JE	A13JE	A14JE	AR20JE
MAXIMALE ARBEITSHÖHE	11m	15m	15.8m	21.58m
PLATTFORM KAPAZITÄT	230kg	200kg	230kg	UNBESCHRÄNKT 260kg BESCHRÄNKT 350kg

GRÜNE
TECHNOLOGIE

GERÄUSCHARM

NULL
EMISSION

SCHNELLES
LADEN



LINGONG HEAVY MACHINERY CO., LTD.

Anschrift: No. 2676, Kejia Road, Jinan, Shandong, China
E-Mail: sales@lgmg.com.cn Tel.: +86-0531-67879283

LGMG Europe B.V.

Anschrift: Donker Duyvisweg 301, 3316 BL Dordrecht, Niederlande
E-Mail: sales@lgmgeurope.com Tel.: +31 850 642 777

www.lgmglifts.com



RELIABILITY IN ACTION

mateco
YOUR BETTER WAY UP



WECHSEL BEI MATECO Neuer Chef

Deutschlands Marktführer im Bereich Arbeitsbühnenvermietung steht unter neuer Leitung: Zum 1. Juli 2023 hat Alexander Bradfisch die Position des Geschäftsführers des bundesweit tätigen Vermietunternehmens Mateco mit Stammsitz in Stuttgart übernommen. Bradfisch ist studierter Betriebswirt und bringt langjährige und umfassende Erfahrung im Controlling, Vertrieb und in der Führung von großen und mittelständischen Unternehmen mit. In seiner neuen Funktion verantwortet er nun das operative Geschäft. Die letzten drei Jahre verbrachte er als Project Management Access Solutions bei Dormakaba, davor war er CEO bei der Glutz AG, beides einem Anbieter von Türen und Zutrittslösungen. Nun der Wechsel zu den Höhenzugangslösungen. Armin Rappen, der rund 15 Jahre die Geschäfte von Mateco leitete, scheidet aus dem Unternehmen aus, heißt es seitens des Konzerns. ■



NEUE E-SCHEREN VON SKYJACK Jetzt mit Direktantrieb

Skyjack bringt eine neue Baureihe von elektrischen Scherenbühnen mit direktem Elektroantrieb auf den Markt und ersetzt damit die derzeitigen Modelle. Die wichtigste Änderung ist die Umstellung vom hydraulischen Antrieb auf bürstenlose AC-Elektromotoren für die Antriebsfunktion, wodurch etwa 60 Prozent aller hydraulischen Anschlüsse entfallen und das Risiko von Leckagen verringert wird, während gleichzeitig die Batterielebensdauer zwischen den Aufladungen um mindestens 20 Prozent erhöht wird – bei längeren Fahrwendungen sogar noch mehr. Der Aufbau des Antriebssystems bleibt unverändert: Vorderradantrieb bei den kompakten Modellen und Hinterradantrieb bei den größeren Modellen. Die Motoren sind alle nach IP66 abgedichtet, um jegliches Eindringen von Wasser oder Verschmutzung zu verhindern. Zu den weiteren Modifikationen gehören ein sanfterer Antrieb mit konstantem Drehmoment, ein kompakteres Steuergerät mit einer neuen Warnleuchte für niedrigen Batteriestand, die ausgelöst wird, wenn nur noch etwa zehn Prozent der nutzbaren Kapazität vorhanden sind. Dies ermöglicht etwa 10 bis 15 vollständige Arbeitszyklen, sodass der Benutzer seine Arbeit beenden kann, bevor er das Gerät auflädt. ■

BÜHNEN-PIONIER
VERSTORBEN

Harry Loretsen 1953-2023



Im Alter von 69 Jahren ist Harry Loretsen nach kurzer Krankheit verstorben.

Die „Loretsens“ – Harry, Torben und Frederik – übernahmen Ommeift 1983 von ihren Vätern Frode und Kristian, kurz nachdem diese mit der Produktion von Hubarbeitsbühnen begonnen hatten. Unter Harrys Führung wurde das Unternehmen zu einem Pionier und führenden Akteur auf dem Markt für Raupen- und Anhängerbühnen. Im Jahr 2018 haben die Brüder im Rahmen einer Nachfolgestrategie einen neuen Geschäftsführer ernannt – den ersten „Nicht-Loretsen“ seit 112 Jahren. Harry Loretsen war zweifellos eine die Branche prägende Persönlichkeit und hat auch hierzulande vieles vorangebracht. Er hinterlässt seine Frau Birgit sowie die vier Söhne Henrik, Thomas, Jacob und Kasper. ■



GROVE GMK6400-1 FÜR MSG Gleich an die Gleise

Der badische Kranvermieter MSG Krandienst hat einen neuen Grove GMK6400-1 in Empfang genommen. Der neue 400-Tonner, der über den Händler Kranagentur Werner erworben wurde, hatte seinen ersten Einsatz am Tag nach seiner Ankunft, als er einen entgleisten Zugwaggon mit einem Gewicht von 68 Tonnen barg, der für die Bergung in zwei 34 Tonnen schwere Teile zerlegt wurde. Ein großer Zaun verhinderte, dass ein kleinerer Kran nahe genug herankam, um die Last zu bewältigen, zumal die Strecke dringend wieder freigegeben werden musste. Der GMK6400-1 wurde mit einem 44,8 Meter langen Hauptausleger und 115 Tonnen Gegengewicht konfiguriert, wobei der Kran in einem Radius von 24 Metern arbeiten konnte, sodass er den Auftrag innerhalb weniger Stunden erledigen und noch am selben Abend ins Depot zurückkehren konnte. ■



Die Referenz.

Wie auch immer die Herausforderung auf einer Baustelle aussieht, Potain ist seit über 90 Jahren die Referenz für die Entwicklung, die Herstellung, den Vertrieb und den Service von Turmdrehkränen.

➤ Unser Angebot:

- Obendreher Krane: MDT, MD, MCT
- Wippauslegerkrane: MR, MRH
- Schnellmontagekrane: Igo, Igo M, Igo T, Hup, Hup M
- Krane für Spezialanwendungen auf Anfrage
- Gebrauchte Potain Krane mit Herstellergarantie

KURZ & WICHTIG



↑ BKL Baukran Logistik hat **Johanna Lauter**, 36, zur Finanzchefin ernannt. Sie übernimmt die Verantwortung für das gesamte Finanzwesen und wird dabei unterstützt von einem achtköpfigen Team. Zusammen mit Geschäftsführer und Vertriebsleiter Jörg Hegestweiler und dem Technischen Leiter Robert Popp bildet sie ein dreiköpfiges Führungsteam.



↑ **Cory Rosencranse**, so heißt der neue CEO von Snorkel- und Xtreme-Manufacturing. Der bisherige Firmenchef Matthew Elvin ist von seinem Posten zurückgetreten und hat die Unternehmensgruppe bereits verlassen. Rosencranse war zuvor Chief Operating Officer (COO) von Ahern Rentals aus derselben Firmengruppe.



↑ Zum 1. Juli wurde die Position des Vorstandsmitglieds für Finanzen, Rechnungswesen, Controlling, Compliance, Steuern, Recht und IT (CFO) bei Hawe Hydraulik neu besetzt. Mit **Sebastian Brand**, 40 Jahre, stößt ein im Finanzbereich beschlagener Kandidat zum Unternehmen. Er bringe eine hohe Fachkompetenz, umfangreiche Erfahrungen in den unterschiedlichen Fachdisziplinen des CFO-Bereichs sowohl aus dem internationalen Maschinenbau als auch dem Bereich der kritischen Infrastruktur mit, heißt es seitens Hawe.



UNABHÄNGIG DANK
POWERPACK

Autarker Fassi

Mit einem Fassi F1750 der Techno-Baureihe hat die Firma W. Mayer Schwertransport und Kranarbeiten eine hochspezielle Kranlösung im Einsatz. Arno Alt, der Geschäftsführer der Firma, hat zusammen mit dem Knowhow des Fahrzeugbauers ISM Industrieservice Müller seine Idee umgesetzt. Der Kran kann über ein Powerpack, das wahlweise durch einen Diesel- oder Elektromotor angetrieben wird, unabhängig vom Trägerfahrzeug, einer speziellen 4-Achs-Schwerlastmaschine, arbeiten. Der Fassi F1750 inklusive Sechsfach-Abstützung und Powerpack sind auf einem Tragrahmen montiert und mit dem LKW hydraulisch verbolzt, sodass die Kraneinheit bei Bedarf abnehmbar ist. Dies ermöglicht sowohl stationäre Montagen als auch Einsätze auf einem SPMT oder einem Raupenfahrgestell. Das in Zweibrücken ansässige Unternehmen setzt den LKW als Zug- oder Schubfahrzeug bei Schwertransporten oder ohne Kranaufbau als 4-Achs-Sattelzugmaschine ein. Beim Transport eines 340-Tonnen-Kessels durch Frankreich ersetzte der Kranaufbau

den sonst benötigten Ballast auf dem LKW: Eigentlich reichten die 22 Achslinien des Plattformwagens für den Transport aus. Die Genehmigung der französischen Behörde forderte jedoch für die Überquerung einer Brücke über eine zweispurige Eisenbahnstrecke bei Mehoncourt südlich von Nancy eine Erweiterung der Transporteinheit auf 28 Achslinien.

Der Fassi-Kran nahm die beiden zusätzlichen 3-Achs-Module vom Auflieger des Begleitfahrzeuges und half bei der Montage der Transporteinheit, damit diese problemlos angebaut werden konnten. Nach der Überquerung der Brücke wurden die beiden 3-Achser-Module wieder entfernt, damit der Transport wieder kompakter für Kurvenfahrten auf der restlichen Strecke war. „Wir setzen diesen Kran auch innerbetrieblich für Montagearbeiten ein. Zukünftig soll der Kran auch emissionsfrei betrieben werden, um ein Arbeiten in geschlossenen Räumen zu ermöglichen,“ erklärt Geschäftsführer Arno Alt.



EIN OCTOPLUS FÜR SPÜRKEL

Kompakt und einfach

Das Unternehmen Forstwirt Gartenbau Spürkel aus Ratingen nennt eine neue Raupenarbeitsbühne Octoplus 21 nun ihr Eigen. Die Bühne bietet eine Arbeitshöhe von 20,70 Meter und eine Korblast von 250 Kilogramm bei einem Eigengewicht von rund 2,8 Tonnen. In Transportstellung misst sie 1,99 Meter in der Höhe und ist lediglich 76 Zentimeter breit. Spürkel-Geschäftsführer Phillip Visschers ist nach eigenem Bekunden sehr angetan von dem Gerät. Für ihn waren unter anderem die Kompaktheit in Verbindung mit der großen Reichweite von 10,60 Meter sowie die einfache Steuerung überzeugend.

+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Manitowoc-Cranes vermeldet einen Umsatz für die ersten sechs Monate mit einem Plus um mehr als 16 Prozent auf 1,1 Milliarden US-Dollar (rund eine Milliarde Euro), was auf starke Umsätze in Amerika zurückzuführen ist. Der Gewinn vor Steuern hat sich in diesem Zeitraum auf 35,7 Millionen US-Dollar (32,5 Millionen Euro) mehr als verdoppelt.

Einen Umsatz von 2,52 Milliarden Dollar (2,3 Millionen Euro) hat **JLG** im ersten Halbjahr erwirtschaftet. Dies entspricht einem Plus von 35 Prozent. Der Gewinn hat sich auf 346,7 Millionen Dollar (315 Millionen Euro) mehr als vervierfacht. Die Übernahme von Hinowa macht sich in diesen Zahlen bemerkbar.

Einen Umsatz von 1,51 Milliarden Dollar (1,37 Millionen Euro) vermeldet **Terex AWP** mit der Marke **Genie** für die ersten sechs Monate. Das entspricht einem Plus von 27 Prozent. Der Gewinn hat sich auf 324 Millionen Dollar (295 Millionen Euro) mehr als verdoppelt.

Palfinger geht mit einem Rekord bei Umsatz und Ergebnis in das zweite Halbjahr 2023. Für das erste Halbjahr berichtet das Unternehmen einen Umsatz von 1.214,9 Millionen Euro, ein EBIT von 111,3 Millionen Euro und 63,3 Millionen Euro Konzernergebnis. Auch die Zahl der Mitarbeiter ist binnen eines Jahres um gut 500 auf jetzt 12.565 gestiegen.

Auch bei **Manitou** ist das erste Halbjahr gut verlaufen. Der Umsatz belief sich in den sechs Monaten bis Ende Juni auf 1,4 Milliarden Euro, ein Plus von 33 Prozent. Das Unternehmen hat außerdem Pläne angekündigt, 60 Millionen Euro in ein neues Schweißzentrum in Candé zu investieren.

Die Firma **AST Arbeitssicherheit & Technik** hat bei ihrem Sicherheitskongress namens *Safety Summit* die Teilnehmerzahl mehr als verdoppelt. Über 120 Gäste aus ganz Deutschland waren der Einladung zum diesjährigen Treffen der Sicherheitsexperten gefolgt.

Ruthmann hat seine neue Service-Halle in Gescher-Hochmoor jetzt offiziell eingeweiht. Die neue Service-Halle grenzt direkt an das Gelände der Ruthmann-Zentrale an.

Der Umsatz von **Hiab** stieg in den sechs Monaten bis Ende Juni um 23 Prozent auf 917 Millionen Euro, obwohl der Auftragsengang um 25 Prozent auf 755 Millionen Euro zurückging. Der Betriebsgewinn stieg um 35 Prozent auf 141,2 Millionen Euro.

Der Flurförderzeughersteller **Doosan Industrial Vehicle (DIV)** hat die Verlegung seines Warenverteilzentrums für Ersatzteile vom belgischen Sint-Niklaas nach Halle in Deutschland bekanntgegeben. Der neue Standort in Halle, Sachsen-Anhalt, an dem Doosan Bobcat bereits sein tägliches Geschäft für Ersatzteile von Bobcat-Baumaschinen betreibt, verfügt mit 34.500 Quadratmetern über eine deutlich größere Anlage.

Das erste Halbjahr 2023 ging für den italienischen Arbeitsbühnenhersteller **Bravi Platforms** erneut positiv zu Ende. Zwischen Januar und Juni 2023 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 15 Millionen Euro. Das ist ein Zuwachs von 22 Prozent.

Die **System Lift AG** erwirtschaftete in 2022 knapp fünf Millionen Euro und konnte einen Jahresüberschuss in Höhe von 955.000 Euro realisieren. Daraus ergab sich eine Ausschüttung von 10.000 Euro pro Aktionär.



ALT GEGEN NEU

Mit Denka aufs Dach

Die Firma Bedachungen Ebel aus Ampfing im Landkreis Mühldorf am Inn hat kürzlich ein Denka DK18 Neugerät von Rothlehner Arbeitsbühnen erhalten. Für die Höhenarbeiten setzt das Unternehmen künftig auf einen neuen DK18 in Graphitschwarz. Ein Gebrauchtgerät desselben Typs wurde dabei in Zahlung gegeben. Das Teleskop-Modell bietet neben 18 Meter Arbeitshöhe, eine maximale Reichweite von 11,30 sowie eine Korblast von 200 Kilogramm.

Zu den gewünschten Ausstattungs-Optionen zählt eine automatische Abstützung und fest montierte LED-Rücklichter. ■



LAUTENSCHLAGER KAUFT CMC S30

Raupe für Baumpflege

Das in der Oberpfalz ansässige Unternehmen Baumpflege Lautenschlager hat eine Raupenbühne S30 von CMC erhalten. Nachdem CMC Deutschland im April auf den Deutschen Baumpflegetagen in Augsburg mit der Maschine zu Gast war, war das Interesse der Firma Lautenschlager geweckt, und es folgte „eine intensive Vorführung vor Ort“, wie Andre Gerdes von CMC Deutschland es formuliert. Für Martin und Tina Lautenschlager gaben die Kompaktheit und die Leistungsdaten der Bühne sowie die einfache Bedienung den Ausschlag. ■



KONKURRENZLOS IN SEINER KLASSE.

DER GTC-2000

Ein Allrounder mit besonderen Qualitäten. Der 60 Meter Hauptausleger ist auf eine Systemlänge von bis zu 83 Meter verlängerbar. Im „Pick and Carry“-Modus werden bei einer seitlichen Schräglage von 4° noch enorme 52 t Last verfahren. Die IC-1 Plus Kransteuerung ermöglicht Hübe mit asymmetrischen Spurbreiten. Mit 1450 kN Vortriebskraft ist ein komfortables Manövrieren in anspruchsvoller Baustellenumgebung möglich. Das Rüsten erfolgt in Selbstmontage ohne Hilfskran. Für Erfolgstypen. Der GTC-2000.

PARTNER 

**Vermietung
auf aller
höchstem
Niveau**

**Jetzt
Mitglied
werden!**

www.partnerlift.com



KOMPAKT UND KRÄFTIG

Neue Valla-Krane

Valla bringt zwei neue Pick & Carry-Krane auf den Markt: den V46 R und den V130 RX. Der batteriebetriebene V46 R verfügt über einen dreiteiligen 7,5-Meter-Ausleger, der mit einem kurzen Wippausleger ausgestattet werden kann. Der Kran hat eine maximale Ausladung von 4,5 Metern ab der vorderen Stoßstange und kann 660 Kilogramm heben. Die Kapazität bei voller Höhe beträgt 2,45 Tonnen. Der Kran hat eine Gesamtbreite von 90 Zentimetern, eine Gesamthöhe von 1,56 Meter und eine Gesamtlänge des Fahrgestells von

2,47 Meter. Das Gesamtgewicht beträgt 4,33 Tonnen. Optional erhältlich sind eine Winde, ATEX-Explosionsschutz und ein Lithium-Batteriepaket sowie ein Jib.

Der 13-Tonnen-Kran V130 RX kann dank seines teleskopierbaren Fahrgestells von einer Gesamtlänge von 3,7 Meter auf 4,4 Meter ausfahren. Er verfügt über einen zehn Meter langen dreiteiligen Ausleger, an den ein kurzer hydraulisch wippbarer Ausleger angebaut werden kann. Die Tragfähigkeit in voller Höhe beträgt sieben Tonnen. ■

NEU BEI BEYER

Allrad-Elektroscheren

Die Vermietfirma Beyer-Mietservice erweitert ihr Portfolio um ein neues Produktsegment: Elektroscherenbühnen mit Allradantrieb. Konkret hat sich Beyer 20 Exemplare der Haulotte HS 18E Pro zugelegt. Diese innovativen Arbeitsbühnen vereinen alles, was Geländescheren stark macht, gekoppelt mit der Emissionsfreiheit und Geräuscharmut von Industriescherenbühnen, heißt es seitens des Unternehmens. Das prädestiniert

die Geräte für Einsätze in Innenstädten, Wohngebieten sowie an stark frequentierten Orten. Beyer sieht Einsatzpotenzial in Kurparks, nahe Krankenhäusern, Reha-Zentren, öffentlichen Einrichtungen oder Schulen, auf Großveranstaltungen wie auch in Industrieparks und generell im Innenbereich. Die Haulotte HS 18E Pro bietet neben einer Arbeitshöhe von 18 Metern eine Tragkraft von 750 Kilogramm. ■





KRAFT-KNOWLEDGE-KOMBINATION

Sarens kauft sich bei Zanetti ein

Das belgische Kran- und Schwerlastunternehmen Sarens und die Effe Holding des italienischen Unternehmers Carlo Fagioli er-

werben eine Minderheitsbeteiligung an dem italienischen Unternehmen Zanetti Solution. Zanetti Solution verfügt über mehr als 50 Jahre Erfahrung im Bereich kundenspezifischer Schwertransportlösungen, einschließlich Heben, Schleudern, Prüfen, Wiegen und Schwertransport für die Sektoren Öl und Gas, Windkraft und Werften. Zanetti-Inhaber Laurano Zanetti sagt: „Wir sind stolz darauf, Sarens und Effe Holding in unsere Reihen aufzunehmen. Wir sind zuversichtlich, dass die Kombination unserer Kräfte und unseres Knowhows uns in neue Höhen führen wird.“ ■



70 AUF EINEN STREICH

Boels bestellt big

Der niederländische Vermietkonzern Boels Rental hat 70 LKW-Arbeitsbühnen bei Multitel Pagliero geordert. Beide Unternehmen haben den Deal bereits im Frühjahr 2023 abgeschlossen; jetzt wurden die ersten Geräte ausgeliefert. Boels wird seine Neuzugänge zunächst in seine Filialen in Belgien, den Niederlanden, Italien, Österreich und Skan-

dinavien zur Miete anbieten. Die Wahl fiel auf LKW-Arbeitsbühnen mit einem maximalen zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen. Näheres wurde nicht genannt. Im Bild: Ton Brockbernd, Senior Category Manager bei Boels Verhuur, Roberto Marangoni von Multitel Pagliero und Eric Bergqvist, Leiter Einkauf Bühnensparte bei Boels Verhuur (v. l.). ■



VOLLELEKTRISCHER UMSCHLAGKRAN

Erster CBG 500 E geht an ZHD Stevedores



Das niederländische Unternehmen ZHD Stevedores hat den ersten vollelektrischen Umschlagkran CBG 500 E von Liebherr gekauft, der im vergangenen Jahr vorgestellt wurde. Der Kran verfügt über einen 50-Meter-Ausleger und kann 105 Tonnen am Haken oder 90 Tonnen mit dem Schüttgutgreifer umschlagen, bei einer Umschlagleistung von 2.000 Tonnen Schüttgut pro Stunde. Der Kran wird für den Schüttgutumschlag in Rotterdam und in den ZHD-Terminals in Dordrecht und Moerdijk eingesetzt. Er wird auf dem ZHD-Schiff *Ahoy 50* aufgebaut, das mit seiner Bordstromversorgung oder über Landstrom betrieben werden kann. Die Auslieferung ist für Oktober geplant, der Betrieb soll im Dezember oder Januar aufgenommen werden. ■



FELBERMAYR INVESTIERT IN BENELUX

Übernahme geplant



Die Felbermayr Holding will mit Wirkung vom 1. Oktober 2023 50 Prozent am niederländischen Binnenschiffahrtsunternehmen Rijnmond Logistics Beheer BV mit Sitz in Papendrecht übernehmen. Allerdings müssen die Wettbewerbsbehörden noch grünes Licht geben. Rijnmond ist Full-Service-Logistikdienstleister in der Binnenschiffahrt und soll künftig eng mit der Felbermayr-Tochter Haeger & Schmidt Logistics (HSL) zusammenarbeiten. Horst Felbermayr, CEO der Holding, erklärt: „Die strategische Beteiligung an Rijnmond Logistics und die enge Zusammenarbeit mit Haeger & Schmidt Logistics erweitern unser Serviceportfolio beträchtlich und stärken unsere Position in der Branche enorm.“ ■



HILFSKRANE
FÜR HAVFRAM

Auftrag aufgestockt

Huisman hat von Havfram Wind, einem Spezialisten für die Installation von Offshore-Windkraftanlagen, einen Auftrag über die Lieferung von zwei Hilfskranpaketen für die beiden NG-20000X-HF Windturbinen-Installationsschiffe des Unternehmens erhalten, die derzeit in China gebaut werden. Die Pakete beinhalten einen 40 mt starken, vollelektrischen Offshore-Kran, der auf der Backbordseite des Schiffes aufgebaut wird. Dieser Offshore-Kran ist den Angaben zufolge mit den neuesten energieeffizienten Technologien wie variable Frequenzantriebe für Krananwendungen konzipiert. Mit diesem Krantyp kann Havfram Wind sowohl Arbeiten auf dem Schiff selbst als auch Arbeiten au-



ßerhalb des Schiffes durchführen, wie zum Beispiel das Anheben der Turbinenfundamente, das Be- und Entladen von Versorgungsschiffen oder am Kai. Havfram Wind

hat die Hilfskranpakete zusätzlich zu den Aufträgen für die 3.000+mt Leg Encircling Cranes bestellt, welche das Unternehmen kürzlich an Huisman erteilt hat. ■



KOMPLEXE
KRANOPERATION

Drei Wolff Krane im Herzen Wiens

Die Mariahilfer Straße, von den Einwohnern liebevoll mundartlich „Mahü“ genannt, ist die beliebteste Shoppingmeile Wiens. Bald wird sie um eine Einkaufsattraktion reicher sein. Auf dem Areal des ehemaligen Leiner-Möbelhauses entsteht das „Lamarr“, benannt nach der österreichischen Filmdiva Hedy Lamarr. Das österreichische Bauunternehmen Habau Hoch- und Tiefbaugesellschaft kaufte für das Projekt einen Wolff 8033.16, der gemeinsam mit zwei weiteren Wolff Kranen den Rohbau bis Ende des Jahres er-



richtet. Wolffkran plante das Krankonzept so, dass nur der Wolff 8033.16 mittels Auto-krane aufgestellt wurde, der wiederum die anderen beiden Krane montierte. „Für die Montage des rund 14 Tonnen schweren Auslegers des Wolff 7532.16 musste unser Team für den Wolff 8033.16 einen Überlasthub

berechnen, da sich der Kran hierbei statisch am Limit bewegte“, berichtet Zeljko Tenjovic, Geschäftsführer der Wolffkran Austria GmbH. Die größte Herausforderung wartet im Herbst auf das Wolffkran-Team, wenn die Krane wieder demontiert werden sollen. Da muss der 8033.16 nochmal ran (s. S.38). ■



NIEDERLASSUNG IN NIEDERÖSTERREICH

HKL eröffnet in Österreich

HKL baut sein Standortnetz in Österreich weiter aus und ist seit kurzem in St. Pölten vertreten. Das Angebot umfasst auf rund 3.000 Quadratmetern ein großes Maschinen- und Gerätesortiment zur Miete und zum Kauf mit Baushop, Beratung und Ser-

vice. Dadurch deckt HKL den niederösterreichischen Zentralraum mit den beiden Standorten Krems und St. Pölten ab. HKL ist seit gut zehn Jahren in Österreich vertreten und betreibt mittlerweile sieben Standorte im Land. ■

GELENKTELESKOP- & TELESKOPARBEITSBÜHNEN

BEI UNS FINDEN SIE
IMMER DIE **RICHTIGE
LÖSUNG** FÜR IHREN
EINSATZ!

- M** Max. Tragkraft bis 454 Kg
- M** Max. Reichweiten bis 26 m
- M** Max. Arbeitshöhe bis 44 m
- M** Standard: Non-Marking Reifen
- M** Einsatz im Innen- & Aussenbereich
- M** Drehbarer Oberwagen & Arbeitskorb
- M** Allradantrieb & Allradlenkung
- M** 3 Antriebsoptionen:
Diesel | Elektrisch | RANGE EXTENDER



VOLL-ELEKTRO

MIT RANGE-EXTENDER

PD Platformers'
Days

Besuchen Sie uns:
Halle 1 H340
Freigelände F245

08. – 09.09.2023
Messe Karlsruhe

MAGNI
DEUTSCHLAND

Magni Deutschland GmbH
Mergenthalerstr. 27 | 48268 Greven

Tel: +49 (0)2571 5404260 | info@magnith.de



LANGZEITAUFRAG
IM ANFLUGGROSSNIKL AUS
FÜR LELL

Scheuerle-Module für Friderici

Friderici Spécial hat erstmals SPMT-Module von Scheuerle beschafft, und zwar vier SPMT PowerHoss 260 mit jeweils sechs Achslinien und 256 Tonnen Nutzlast. Beim Debüt beförderte der Betrieb zwei Transformatoren mit Gewichten von 100 und 147 Tonnen nach Martigny im Kanton Wallis. Die zweite Feuertaufe war die Demontage einer Tunnelbohrmaschine im Hochwasserentlastungsstollen Sarneraatal im Kanton Obwalden. Bei diesem Auftrag ging es um jeden Meter, am knappsten war die Engstelle vor dem Tunnelausgang. ■

IPAF Schweiz neu besetzt

Einen neuen Repräsentanten für die Schweiz hat IPAF ernannt: Roger Grossniklaus. Er war seit 2019 Geschäftsführer von Loxam Schweiz und tritt die Nachfolge von Christine Lell an. In den kommenden Monaten wird er Lell begleiten. Romina Vanzi, IPAF Leiterin für Regionalentwicklung, sagt: „Die Schweiz ist einer der Hauptstandorte von IPAF, mit vielfältigen und engagierten Mitgliedern. IPAF freut sich sehr, die Ernennung einer so erfahrenen und in unserer Branche bekannten Person für diese Schlüsselposition bekanntgeben zu können.“ ■

MEDIACO EXPANDIERT

Nächste Station: Schweiz

Mit der Übernahme des Schweizer Kranvermieters Matthey-Petit SA erschließt sich die Mediaco-Gruppe einen neuen europäischen Markt und ergänzt damit ihre Niederlassungen in Deutschland. Matthey-Petit Levage verfügt über eine Flotte von 110 Maschinen, darunter 25 Mobilkrane mit Traglasten von 40 bis 500 Tonnen, 23 Zugfahrzeuge, 52 Schwerlastanhänger sowie elf LKW-Ladekrane. Diese Maschinen sind auf zwei Standorte in Genf und Lausanne verteilt. Das Unternehmen erwirtschaftet mit 65 Mitarbeitern einen Umsatz von 15 Millionen Euro. Mediaco will in die Schweiz investieren: fünf Mobilkrane mit Traglasten zwischen 60 und 450 Tonnen, drei LKW-Ladekrane



bis 145 mt und zwei weitere MK-Mobilbaukrane stehen auf der Liste. Claude Matthey wird das Unternehmen als Verwaltungsratsmitglied begleiten, wie es heißt. ■

MOBILIFT AACHEN MIT DABEI

Kreis erweitert

Seit dem 1. Juli 2023 gehört die Aachener Mietstation der Mobilift GmbH & Co. KG zum Kreis der System-Lift-Partnerbetriebe. Bislang war die Firma bereits mit ihren Vermietstationen in Köln-Pesch, Köln-Porz und Bergisch-Gladbach Mitglied im Verbund. „Es freut

uns, dass wir die Chance nutzen und diesen neuen Standort eröffnen konnten. Dadurch ergeben sich natürlich nicht nur für uns und unsere Kunden neue Perspektiven, sondern auch für den Verbund insgesamt“, betont Mobilift-Geschäftsleiter Karl-Heinz Döring. Christopher Friedrich, Vorstand Einkauf und Marketing der System Lift AG, ergänzt: „Wir arbeiten bereits seit Jahren sehr reibungslos mit Mobilift zusammen. Dass wir durch die neue Mobilift-Filiale in Aachen das Netz insbesondere im Grenzgebiet zwischen Deutschland, den Niederlanden und Belgien noch weiter ausbauen, ist natürlich klasse.“ ■



NEUHEIT - JIBBI 1890 PRiMO
vollelektrisch und selbstnivellierend



Max. Arbeitshöhe	17,90 m
Max. seitl. Reichweite	9,92 m
Korblast	250 kg
Steigfähigkeit	25°
Autom. Nivellierung	
Längs-/ Querneigung	+/- 15,6° / 15,6°



scann mich
für mehr Infos!

IHR LIEFERANT FÜR DIE MARKEN



www.sahalift.de

**Ihr Partner für
2-Wegearbeitsbühnen**



*Vermietung
mit und ohne
Bediener*



**Verkauf
und
Vermietung**

Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen
Verkauf • Vermietung • Service • Schulung

MEYKRATEC

Meykratec Hebeteknik GmbH | Gewerbepark 2 | 49214 Bad Rothenfelde
www.meykratec.de | Telefon +49 54 24 396 33-0 | info@meykratec.de



HINTER JEDER
EINFACHEN LÖSUNG,
STECKT EINE
GROSSE
IDEE_



PD Platformers'
Days

08. - 09.09.2023
Messe Karlsruhe

Outdoor area - F 126

CTE MP 24 C

WICHTIGSTE MERKMALE:
ARBEITSHÖHE 24M
SEITLICHE REICHWEITE 14M
TRAGLAST MAX 250KG

VIELSEITIGKEIT TRIFFT AUF TOP-TECHNOLOGIE:
MIT S3 EVO, UM IHNEN DIE GRÖSSTMÖGLICHE
SICHERHEIT ZU GEBEN

Tel. +39 0464 48.50.50
www.ctelift.com
info@ctelift.com



Headquarter:

CTE SpA - Via Caproni, 7 - 38068 Rovereto (TN) - Italy

Factories:

Loc. Terramatta, 5 - 37010 Rivoli V.se (VR) - Italy
via E. Fermi, 2 - 37010 Affi (VR) - Italy

ACCESS MIT ZOOMLION GREEN

BESUCH UNS AUF DEN
PD Platformers'
Days

HALLE 1 | 8-9 Sept. 2023
STAND NR.H420 | Messe Karlsruhe

WELTPREMIERE DES ZOOMLION SPIDERLIFTS



ZOOMLION

Zoomlion Intelligent Access Machinery Germany GmbH
Aid-Platz 1, 49154 Bad Essen, Germany
E-Mail: usa@zoomlion.com





HACK BAUT KRANFLOTTE AUS

Alleine losschicken

Mit einem Liebherr LTM 1110-5.1 erweitert Hack seinen Kranpark. „Wir benötigten einen zusätzlichen 5-Achser in unserer Flotte“, erklärt Firmeninhaber Udo Hack. „Der LTM 1110-5.1 wird unsere Filiale in Koblenz erweitern und passt sehr gut zwischen unsere 100-Tonner und den LTM 1150-5.3. Bei zwölf Tonnen Achslast kann er 13,4 Tonnen Ballast mitführen. Das ist ein sehr guter Wert. So können wir den LTM 1110-5.1 besonders wirtschaftlich einsetzen, da er für viele Aufgaben kein separates Fahrzeug für Gegengewicht benötigt.“

Liebherr hat den LTM 1110-5.1 so konstruiert, dass durch den einfachen Abbau von Ballast auch zehn Tonnen Achslast und ein Gesamtgewicht unter 48 Tonnen erreicht werden. Diese Variante bringt deutliche Vorteile bei Zulassungen und Streckengenehmigungen. Ein Schnellwechselsystem für die Ballastplatten vereinfacht das Umrüsten. ■



NEUE OPTION
VON PALAZZANI

Winde für Raupe

Palazzani hat einen neuen Windenaufsatz für seine 25-Meter-Raupenarbeitsbühne TZX 250 eingeführt. Dadurch kann der Kran 250 Kilogramm bis zu einer Hubhöhe von 22,5 Metern heben. Dank des Gelenkes ist auch ein Radius von sieben Metern möglich. Das Unternehmen gibt an, dass der Wechsel vom Korb zur Winde nur wenige Minuten dauert und sehr einfach zu bewerkstelligen sei. Die neue Winde wird von einem Hydraulikmotor angetrieben und wird mit 32 Metern Seil mit sieben Millimeter Durchmesser und einer Fernbedienung geliefert. Die neue Winde gesellt sich zu den 500 Kilogramm und 980 Kilogramm starken hydraulischen Winden der TSJ- und XTJ-Modelle hinzu. ■



HÜFFERMANN UND KNAACK

„Bündeln Kapazitäten“

„Die Hüffermann-Firmengruppe und die Knaack AG bündeln ihre Kran- und Schwerlastkapazitäten in Hamburg und Norddeutschland“, teilen beide Unternehmen mit. Genauer gesagt übernimmt Hüffermann aus Wildeshausen in Niedersachsen den Hamburger Kran- und Schwertransportdienstleister. Über Modalitäten und Umfang der Transaktion wurde nichts verlautbart. „Mit der Übernahme des traditionsreichen Unternehmens Knaack gewinnen wir ein starkes und eingespieltes Team von über hundert Mitarbeitern zur Gruppe hinzu“ erklärt Hüffermann-Chef Daniel Janssen. Und obendrein noch einen Mietpark. Dieser besteht bei Knaack aus Autokranen mit Traglasten von 30 bis 750 Tonnen und Industriekranen von zwei bis 60 Tonnen.

Im Bild Daniel Janssen (l.) und Matthias Knaack. ■



800-TONNER FÜR WINDENERGIE

Premiere für Schmidbauer

Schmidbauer hat für die Vensys Energy AG eine neue Windenergieanlage in Münchberg im oberfränkischen Landkreis Hof installiert. Hauptakteur ist ein LR 1800 von Liebherr. Schmidbauer hat den Raupenkran unter anderem für Einsätze in Windparks angeschafft. Er feierte bei diesem Projekt Premiere. Für die Montage der Windkraftanlage benötigte das Heavy-Lift-Team von Schmidbauer fünf Tage. Unterstützt wurde der 800-Tonnen-Kran durch einen 200-Tonnen-Hilfskran. ■



Full Electrical
Power Unit



Zero Emissions

IN LINE WITH THE FUTURE.

It's not a time machine, but it takes you to the future.

For nearly 80 years, our patents have revolutionized the market. Today, MANITEX VALLA research and development continues to deliver new, improved performance and solutions, with the same legendary reliability and robustness as always. Like our full-electric models: zero emissions, compact design, engineered for modern and future connectivity, built to last.

Innovation is part of our story.

AGENCY: ASDURE.IT

info@valla.com
www.valla.com

Tel.: +39 0523 256411

Valla is a brand of Manitex International



jekko-deutschland.de

Wullener Feld 27, 58454
Witten, Deutschland

VON PROFIS FÜR PROFIS

UNSER DEUTSCHES NETZWERK

NordKran GmbH

Händler für Niedersachsen, Schleswig Holstein, Bremen,
Hamburg, Mecklenburg Vorpommern, Brandenburg, Berlin
www.nordkran.de

Schwenk Arbeitsbühnen GmbH

Händler für Baden Württemberg
www.schwenk-arbeitsbuehnen.de

Pfalzlift

Händler für Rheinland Pfalz,
Saarland, Süd-Hessen
www.pfalzlift.de

THERSO GmbH

Händler für Bayern
www.therso.de



40 PROZENT DER KRANPRODUKTION Voltaik für Luckau



An seinem Produktionsstandort Luckau in Brandenburg hat Wolfkran eine Photovoltaikanlage installiert. Diese wird pro Jahr rund 700.000 kWh Strom produzieren und damit rund 40 Prozent des gesamten Strombedarfs der dortigen Kranproduktion abdecken.

„Damit sparen wir am Standort nicht nur erhebliche Kosten, sondern auch rund 255 Tonnen CO₂ im Jahr ein“, so David Zelder, Geschäftsführer der Wolfkran Werk Brandenburg GmbH.



BBI INFORMIERT

WIE REAGIERT DIE BRANCHE AUF DIE KONJUNKTURFLAUTE?

Ein Blick auf die allgemeinen Wirtschaftsdaten zeigt: Deutschland steckt in einer Flaute. Die Inflation belastet weiter die Konsum- und die Wohnungsbaukonjunktur. Dies ist an den rückläufigen Baugenehmigungszahlen für Wohngebäude zu sehen, die in den ersten fünf Monaten um über 30 Prozent niedriger lagen. Die Industrie dürfte, dank immer noch hoher Auftragsbestände, die Produktion in diesem Jahr moderat ausweiten. Die Zahl der Neuaufträge ist aber auch hier rückläufig. Das Bruttoinlandsprodukt dürfte – aktuellen Prognosen aus dem Juni 2023 zufolge – in diesem Jahr um bis zu 0,5 Prozent abnehmen. Die Inflationsrate wird im Jahr 2023 mit durchschnittlich 5,4 Prozent niedriger liegen als im Vorjahr aber erst im kommenden Jahr wird die Rate voraussichtlich wieder auf 2 Prozent zurückgehen.

Wie haben sich also die Unternehmen der Branche im zweiten Quartal vor dem Hintergrund der schwachen Konjunkturlage entwickelt? Dies zeigt eine Umfrage zur Entwicklung der nominalen Umsätze der Branchenunternehmen, die der Fachverband regelmäßig durchführt. Sowohl beim Umsatz als auch bei den Meldungen für die einzelnen Maschinenarten zeigte sich im zweiten Quartal ein recht einheitliches Bild: Überwiegend wurden zwar Umsatzzuwächse gemeldet, diese lagen aber hauptsächlich im niedrigen einstelligen Bereich. Das Gesamtergebnis des bbi-Konjunkturtests für das zweite Quartal ergab einen geringen nominalen Zuwachs der Umsätze von durchschnittlich etwa 1,5 Prozent. Auch für die Entwicklung im dritten Quartal herrscht bei den Konjunkturtestteilnehmern

überwiegend Optimismus vor. Ein Blick auf die im bbi organisierten verwandten Branchen zeigt eine andere Entwicklung: Für den Handel mit Baumaschinen und Baugeräten war zu Jahresbeginn ein deutlicher Rückgang vorausgesagt worden. Wegen der unsicheren Lage der Bauwirtschaft würden, so die Erwartungen, weniger Neumaschinen gekauft und stattdessen vielmehr angemietet werden. Entgegen den Erwartungen, wurde im zweiten Quartal 2023 nicht nur im Neumaschinenverkauf, sondern auch in der Baumaschinenvermietung ein leichter Rückgang registriert. Und auch im laufenden dritten Quartal erwartet erneut ein großer Anteil der Vermieter leicht rückläufige Umsatzzahlen. Die Flurförderzeughändler und -vermieter verbuchten im zweiten Quartal noch leicht gestiegene

Umsätze und erwarten im laufenden Quartal eine Abschwächung der Konjunktur.

Für kommendes Jahr steht bereits ein Termin fest: Das *Forum Arbeits Bühnen* findet am 7. und 8. März 2024 statt.



Ein Beitrag von Jürgen Küspert, Geschäftsführer des BBI

BBI – Bundesverband der Baumaschinen-, Baugeräte- und Industriemaschinen-Firmen e.V.
Adenauerallee 45, 53113 Bonn
Telefon: 0228-223469,
E-Mail: info@bbi-online.org
Internet: www.bbi-online.org